

ÁLTALÁNOS MŰSZAKI ÉRTEBITŐ.

ALLGEMEINER

TECHNISCHER ANZEIGER

FÜR UNGARN.

ERSTES UNGARISCHES FACHBLATT FÜR DIE GESAMMTE TECHNISCHE INDUSTRIE.

Abonnement für das Inland:
Ganzjährig: Kr. 16.— Halbjährig: Kr. 8.—
Für Deutschland:
Ganzjährig: Mark 16.— Halbjährig: Mark 8.—
Für die übrigen Länder des Weltpostvereines:
Ganzjährig: Francs 28.—

Herausgeber und Redacteur:
JULIUS SINGEB,
Redaktion und Administration:
Budapest, VI., Sziv-utca 33.

Erscheint 2-mal im Monat.
Inserate
werden zu 20 Heller
per 4-mal gespaltene Petitzeile berechnet.

GRANAL

⇒ in allen Staaten patentirt ⇒

eine neue, hitzebeständige **knetbare**

METALLPACKUNG

laut zahlreichen Attesten vorzüglich bewährt für kaltes und heisses Wasser, Säuren, Laugen, Gase aller Art, gesättigten und überhitzten Dampf.

Die Masse kann in Stopfbüchsen jeder Dimension eingedrückt werden.

Viele Jahre haltend.

HENRY EISELT

Teplitz, Seumestrasse.

Generalvertreter **Ludwig Schlesinger**
für Ungarn:
Budapest, VII., Dohány-utca 92.

Fachleute behaupten, dass der König des Dichtungsmaterials die

≡ **KIRÁLY** ≡

Verdichtungsplatte ist, welche als das beste und zähste Dichtungsmaterial der Gegenwart anerkannt wird.

Erhältlich bei der Firma

Arthur Schossberger Budapest,
V., Lipót-körut 16.

Gegründet 1896.

Gegründet 1896.

BOHAČEK PÁL Metall- u. Phosphor-
bronce-Giesserei
Budapest, VI., Rőppentyű-utca 23

ERZEUGUNG VON ORIG. PHOSPHOR-
BRONCE, ROTHGUSS, MESSING UND
WEISSMETALL

für die gesamte elektrotechnische, chemische, und Maschinen Industrie.

QUALITÄTSSWAARE ERSTEN RANGES.

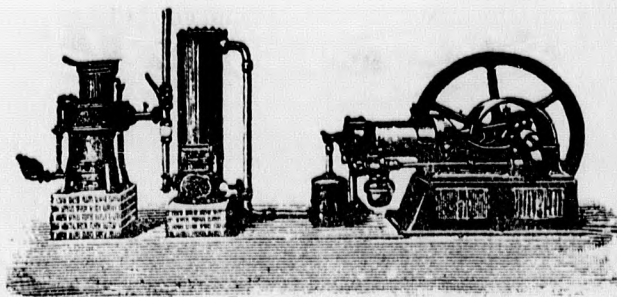
LANGEN és WOLF

Budapest V., Váci-körut 59. sz.

Eredeti Otto-féle

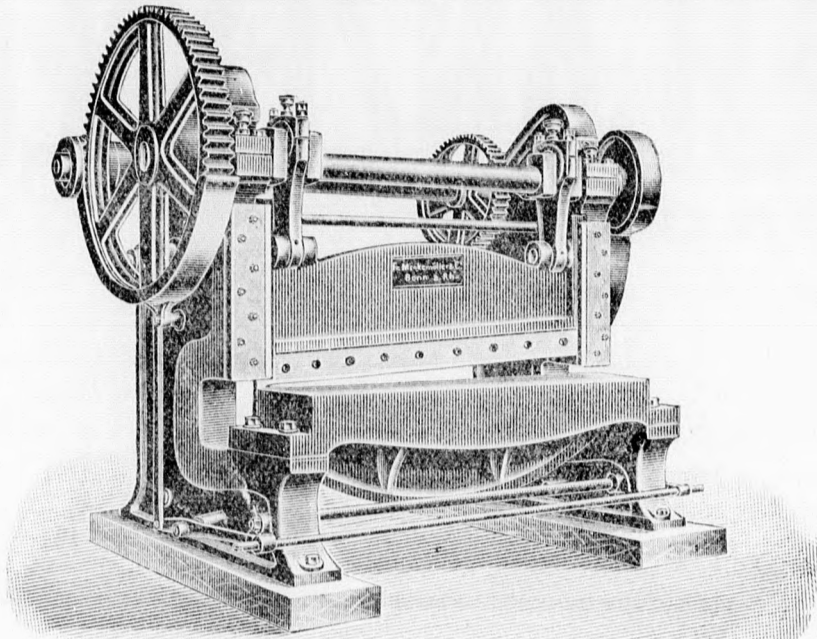
szivógázmotorok,

üzemköltség lóerő óránként körülbelül
1½-3 fillér.



*Bonner Maschinenfabrik und Eisengiesserei
Fr. Mönkemöller & Comp.*

Bonn a. Rhein 14



liefert sämtliche

**Blech- und Metallbearbeitungs-
maschinen**

zum Schneiden, Lochen, Biegen, Richten, Ziehen und Pressen von Blechen und Walzmaterial jeder Art bis zu den größten Abmessungen.

Hydraul. Anlagen.

Hydraulische Pressen und Preßpumpen für verschiedene Zwecke.

Hydraulische Scheeren, Stanz-, Biege- und Richtmaschinen.

Hydraulische und pneumatische Voreinrichtungen. Hydraulische Rohrbiegemaschinen.

Kataloge und Prospekte auf Wunsch.

Haverland Antal

Magy. kir. szab.

emelőgép-, felvonó- és vas-
szerkezetek-gyára

Budapest, VII., Hársfa-utca 40.

Gyártmányaim :

Könnyű és biztos járatu emelőgépek, daruk, felvonók, (liftek) villamos, közlőmű és kézierőre, ételfelvonók, minden kivitelben. Vasszerkezetek, vaslépcsők, vastetők, vasrácszatok, vasvázak, betonsömintázók, bányakocsik, víztartányok, valamint minden különleges vasmunkák.

TELEFON 29—66.

Schossberger Arthur

mezőgazdasági gépek, műszaki
cikkék és olajok raktára.

Lager von landwirthschaftlichen
Maschinen, technischen
Artikeln und Ölen.

Kovářik F. és J.

mezőgazdasági gépgyár és vas-
öntőde magyarországi vezér-
képvisellete.

Budapest, V., Lipót-körút 16.

ABONNEMENTS für den „Allg. Technischer Anzeiger für Ungarn“ werden bei sämtlichen Postanstalten und in der Expedition aufgenommen.



RICHARD HEINRICH & Co.
DRESDEN 9.

Spezialitäten:
LEITSPINDELDREHBÄNKE. SHAPING-
MASCHINEN in Präcisionausführung
deutsch-amerik. Konstruktion, so wie alle
anderen WERKZEUGMASCHINEN.

Vertreter: **BÉKÉS GYULA**
Budapest, IX., Ferencz-körut 44.
Offerte und Abbildungen auf Wunsch zu
Diensten.

I-a Referenzen der bedeutendsten
Firmen.

CONRAD & COMP.

Grosshandlung in Maschinen, Werkzeugen,
technischen u. landwirthschaftlicher Bedarfsartikeln
BUDAPEST,
V., Theresienring 15. (Oktogon).

Halten Lager und liefern ausser den allgemeinen techni-
schen Bedarfsartikeln, speziell: Heim's amerikanische
Kernleder- und Rohhaut (Rawhide)-Riemen, Transmissi-
ons-Seile, amerikanische Holzriemenscheiben. Sämmtliche
Schmiermateriale, Rostschutzmittel, Maschinen-Öhle,
Rüböhl.

Schäffer und Budenberg'sche Manometer, Schuhmann-
sche Klappenwasser-tänder und alle Dampf- u. Wasser-
Armaturen, Ventilatoren, Feldschmieden, Roots-Gebläse
von Schiele.

Werkzeuge aller Art

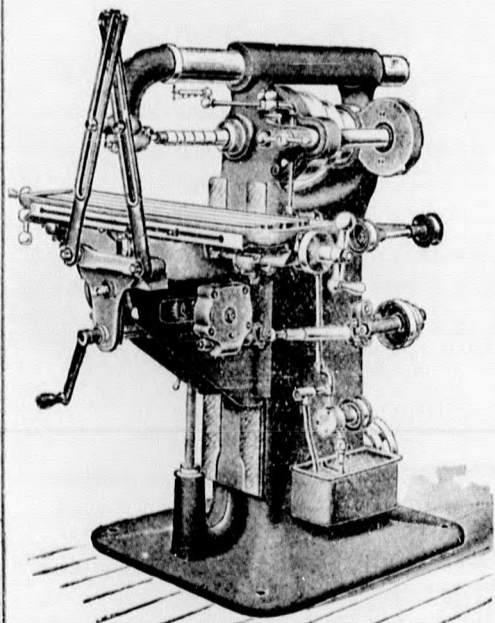
sowohl in verlässlicher guter Qualität als die feinsten
Schweizer „Reishauer“ Präzisions-Werkzeuge.
Französische Schleifsteine in jeder Grösse.

Hainsberger „Römer“

Schmelztiegel Grubenschienen Zugehöre.

Werkzeugmaschinen, Flaschenzüge Krahne, Winden,
Ketten, Pumpen, Spritzen, Extincteure und sämtliche
Spezialartikel für Berg- und Hüttenwerke, Dampfsägen,
Zuckerfabriken, Bräuereien etc. etc. bei solider billiger und
in jeder Weise zuvorkommender Bedienung.

Fräsmaschinen.



Illustrierter Ka-
talog mit Refe-
renzen erster
Firmen steht
auf Wunsch zu
Diensten.

Unübertroffen
in Qualität,
Konstruktion
und Form sind
die als beson-
dere Speziali-
tät gebauten

Fräsmaschinen

der

Wanderer

Farhatwerke

vorm. Winklhofer & Jaenicke Schönau b. Chemnitz. 2.



Vertreter: **Werkzeugfabrik Blau & Cie,**
Wien, XX/2, Dresdenerstr. 69.

MASCHINENFABRIK
und
EISENGIESSEREI

Josef Anger & Söhne

Wien, Hernals, Hauptstrasse 122.

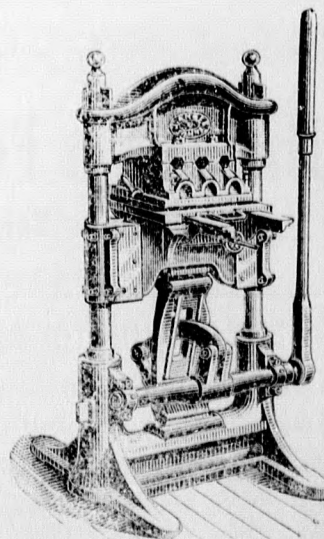
Maschinen für:

Buchdrucker,
Steindrucker,
Buchbinder,
Geschäftsbücherfabriken,
Cartonagefabriken,
Musterschneidemaschinen
für alle Gewerbe.

Neueste und bewährteste
Konstruktion.

Günstigste Zahlungsbedingungen.

Billigste Preise.



Stahlhammerwerk und Feilenfabrik **RUDOLF SCHMIDT & Co., Wien, X., Favoritenstrasse 213.**

Revolver Schnellschneidestahl N^o 5/0 Marke: 

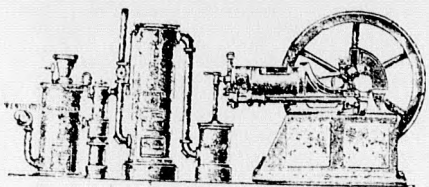
Zur *forçirten* Bearbeitung auf *schnellaufenden* Bänken, so wie zur *Bearbeitung allerhärtester Materialien* von *bisher unerreichter Dauerhaftigkeit*.

Der leistungsfähigste aller bekannten Schneldrehstähle von ganz *aussergewöhnlicher Härte* und *Unverwüstlichkeit*.

Bei allen Erprobungen glänzende Resultate!

Man verlange Prospekt!

Benzin Motoren, Lokomobile n. Sauggasanlagen



von
G. Bernhards Söhne
k. k. pr. Motorenfabrik
WIEN.

Generalvertretung für Ungarn:

PÉCSI SÁMUEL BUDAPEST, VI.,
Gyár - utca 48.

Erstklassiges Fabrikat.

Billigster Betrieb.

Günstige Zahlungsbedingungen.

Recht empfehlenswerth, fein bürgerlich und doch billig!



Im Park beim Staatsbahnhof, Südbahnhof, Aspangbahnhofu. Stadtbahnstation Arsenal, III./4. Landstrasser Gürtel 27, Haltestelle der elektr. Strassenbahn an der Ecke, **ideal**, ruhig, **grüne Lage**, einzig in der Welt. **Prachtvolle Aussicht** auf Park, Teiche, Insel, Brücke, grosse Wasserfall, Fernsicht bis Pressburg, Anniger Schneeberg, Wienerwald. 200 Zimmer von 2 Kronen aufwärts elektr. Licht und Service inbegriffen. Behaglicher Comfort der Neuzeit. Offizi- rsbequartierung. **Schöne bilige Sommerwohnungen** bei Curort Rohitsch-Sauerbrunn in Steiermark.

MATTONI's Elisabeth Salzbad

Beginn der Saison am 24. April.

Von glänzendem Erfolg bei

Frauenkrankheiten u. Unterleibsleiden.

Ordinirender Badearzt im Kurorte. Gesunde Lage, billige Wohnungen, gute Restauration.

Elektrische Strassenbahn-Verbindung mit der Hauptstadt.

Erste ungarische

Baumwoll-, Kameelhaar-
und

Balata-Treibriemen-Fabrik

JAMES LEVY

HAMBURG. POZSONY. PARIS.

Kernleder-Treibriemen- und Schlauchfabrik.

PUSCH HENRIK és Tsa

FÉMÁRUGYÁR

Budapest, VIII., Nap-utca 22.

TELEFON 61-94.

Készít minden fajtájú szerelvényeket viz- és gőz-számára, öntvényeket bronce, sárgaréz, horgony és más öntvényekből; vörös rézfürdőkályhákat, különleges keverő csappal, müöntéseket és waggongyártáshoz szükséges fém alkatrészeket.

•• Geschmackvolle, elegante und leicht ausführbare Toiletten. ••

WIENER MODE

•• mit der Unterhaltungsbeilage „IM BOUDOIR.“
•• Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebil-
•• dern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und
•• 24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K. 3 = Mk 2.50.

•• Gratisbeilagen: „Wiener Kindermode“ **Schnitte**
•• mit dem Beiblatt „Für die Kinderstube“ nach Mass.

•• Als Begünstigung von besonderem Werthe liefert die
•• „Wiener Mode“ ihren **Abonnentinnen** Schnitte nach Mass für
•• ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in
•• beliebiger Anzahl lediglich gegen Ersatz der Spesen von
•• 30 H. = 30 Pf. unter Garantie für tadelloses Passen. Die
•• Anfertigung jedes Toilettestückes wird dadurch jeder Dame
•• leicht gemacht.

•• Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der
•• Verlag der „Wiener Mode“, Wien VI/2, unter Beifügung des
•• Abonnementbetrages entgegen.

1905

ALLGEMEINER
TECHNISCHER ANZEIGER
FÜR UNGARN.

ERSTES UNGARISCHES FACHBLATT FÜR DIE GESAMMTE TECHNISCHE INDUSTRIE.

 *Wir ersuchen höfl. unsere p. t. Leser bei Geschäftsanknüpfungen mit den in unserem redaktionellen oder Inseraten-Theile vorkommenden Firmen auf unser Blatt gefl. Bezug nehmen zu wollen.* 

 **Neue Inserate.** 

Unsere heutige Nummer enthält die neuen Inserate nachstehender Firmen, welche wir der besonderen Aufmerksamkeit unserer Leser bestens empfehlen:

Pécsi Sámuel Budapest, VI., Gyár-utca 48, über Benzin-Motoren, Lokomobile und Sauggasanlagen.

Moritz Schwarz, Ingenieur Budapest, VI., Sziv-utca 66, über mechanische Apparate und Patent-Modelle.


 **Fragekasten.** 

In dieser Rubrik publiciren wir gratis die von unseren Abonnenten eingelaufenen Anfragen. Die Beantwortung erfolgt seitens der Redaktion brieflich und vollkommen unentgeltlich. Die Namen der Fragesteller werden nicht bekannt gegeben.

Anfrage Nr. 233. Wer liefert Zinntuben?

Anfrage Nr. 234. Welche Firma erzeugt Schlitzmaschinen?

Anfrage Nr. 235. Wer fabrizirt Gesteinsbohrmaschinen?

 **Kleiner Anzeiger.** 

IN DIESER RUBRIK werden Gelegenheits-Verkäufe, Kaufgesuche, Stellengesuche, Vertretungsgesuche etc. zum Preise von 4 Heller pr. einfaches und 8 Heller pr. fett gedrucktes Wort berechnet.

MASCHINENFABRIK in Budapest, seit 30 Jahren bestehend, in bestem Betriebe, mit angestammtem Kundenkreise und ausgezeichneten Spezialitäten ist zu verkaufen, eventuell wird Compagnon mit 200,000 Kr. gesucht. Näheres in der Expedition.

ADRESSEN der industriellen Firmen von Ungarn und Nebenländern nach Branchen geordnet, vollkommen authentisch, liefert unter Portogarantie die Adressen-Abtheilung des „Allgemeiner Technischer Anzeiger für Ungarn“ Budapest, VI., Sziv-utca 33.

VERTRETER in Budapest wird für eine technische Spezialität von einer Wiener Firma gesucht. Adresse in der Expedition.

KOHLBERGWERK in Kroatien in bestem Betriebe mit einer Kohle von 6000 Kalorien, versehen mit den modernsten maschinellen Einrichtungen ist um den 3. Theil des Werthes zu verkaufen. Adresse in der Expedition.

Unsere vorliegende Nummer ist sammt unserer Beilage „Stahl und Eisen“ 16 Seiten stark.

Vierfach wirkende Kolben-, Saug- und Druck-Pumpen mit auswechselbaren Ledermanschetten.

(Mit Abbildungen Fig. 1—2.)

Wie auf fast allen technischen Gebieten, so hat auch der Pumpenbau in den letzten Jahren Errungenschaften aufzuweisen, deren Entstehen zum grossen Theil das Verdienst derjenigen Spezialfirmen ist, die seit Jahrzehnten diesem Zweig ihre besondere Aufmerksamkeit geschenkt haben und nun die Früchte ihrer zielbewussten Thätigkeit der Allgemeinheit zu theil werden lassen. Unter derartigen Spezialfirmen ist mit an erster Stelle die *Maschinenfabrik Gritzner Aktiengesellschaft in Durlach (Baden)* zu nennen. Ein Spezialfabrikat dieser Firma ist bekanntlich die vierfach wirkende Patent-Niagara-Pumpe, die in Folge ihrer besonderen Vorzüge im In- und Auslande grosse Verbreitung gefunden hat. Trotz der äusserlichen Erfolge dieses Pumpensystems und der Beliebtheit, deren sich dasselbe in allen Kreisen erfreute, blieb die Maschinenfabrik Gritzner bei dem Erreichten nicht stehen. Unermüdlich vorgenommene Versuche führten daher zu immer weiteren Verbesserungen, als deren Resultat das neueste Modell 1904 der Patent-Niagara-Pumpe entstanden ist, deren Innen-Ansicht wir neben dem früheren Modell im Bilde vorführen.

Dieses Modell 1904 kann mit Recht als das Ideal einer Kolbenpumpe bezeichnet werden. War der alten Ausführung der Patent-Niagara-Pumpe der bei den Kolbenpumpen im allgemeinen zu verzeichnende Nachtheil eigen, dass bei längerem Gebrauch der Pumpen

sich ein Ecken resp. Sichfestsetzen der Kolben an den Zylinderwänden unangenehm fühlbar machte, so ist dieser Übelstand durch die zwangsläufig geführten Kolben des Modells 1904 jetzt vollständig behoben; dadurch ist die Lebensdauer der Pumpe naturgemäss eine ungleich höhere.

Zugleich war es gelungen, ein weiteres Problem in zufriedenstellender Weise dadurch zu lösen, dass die innere Konstruktion der Pumpe einfacher als früher gestaltet wurde, was das Demontieren und Montieren der Pumpen erleichtert, wogegen dies bei früheren Ausführungen der grossen Anzahl kleiner Theile wegen etwas kompliziert war. Diese einfachere Konstruktion wurde dadurch erreicht, dass das Modell 1904 nur mit 2 Kolbenstangen und 2 Bolzen ohne Splinten ausgestattet wurde, wogegen früher 4 Zugstangen, 2 Kolbenschrauben, 4 Bolzen und 8 Splinten nothwendig waren. Diese Konstruktionsart ist allerdings mit höheren Kosten verknüpft, doch war die bedeutende Vereinfachung ausschlaggebend, die es jedem Laien ermöglicht, die inneren Theile der Pumpe auseinander zu nehmen.

Der Niagara-Pumpe Modell 1904 ist als vierfach wirkende Pumpe eine dem meisten Pumpensystemen

cher auf der Hinterseite der Pumpe liegt, verbunden sind. Die hintere Seite des linken Kolbens saugt in Folge dessen ihr Wasser durch den Raum über dem rechten Saugventil und den erwähnten Kanal und die äussere Seite des rechten Kolbens drückt ihr Wasser durch diesen Kanal.

Die Niagara-Pumpe saugt bis zur Maximalhöhe von ca. 7 Meter. Es ist hierbei vorausgesetzt, dass ein Fussventil Verwendung findet und dieses sowohl wie auch die Saugleitung vollkommen dicht ist. Beträgt die Saughöhe, d. i. die senkrechte Entfernung von den Kolben bis zum Wasserspiegel mehr als 7 Meter, so muss die Pumpe entsprechend tiefer gesetzt und der Antrieb getrennt davon montiert werden.

Die Druckhöhe kann bis zu 20—25 Meter betragen. Es empfiehlt sich jedoch, bei Druckhöhen über 6—8 Meter einen Windkessel über der Pumpe anzubringen.

Die Patent-Niagara-Pumpe eignet sich zur Förderung von klaren, reinen Flüssigkeiten aller Art und wird die Ausführung in Eisen oder Messing, dem jeweiligen Verwendungszwecke entsprechend, mit Gummi- oder Faserdichtung etc. versehen. Die für dicke, breiige

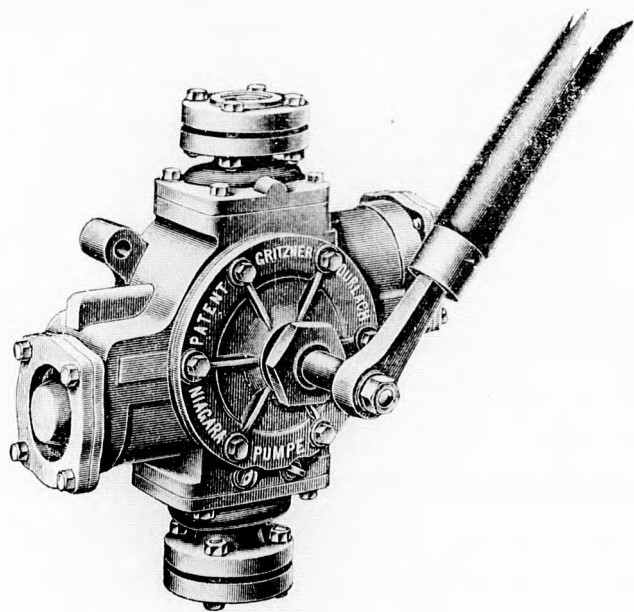


Fig. 1.
Aussen-Ansicht.

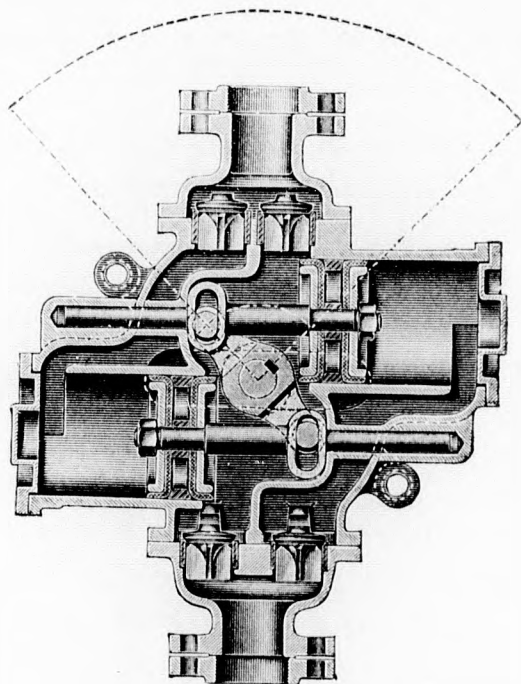


Fig. 2.
Innen-Ansicht. Modell 1904.

Vierfach wirkende Patent-Niagara-Pumpe.

überlegene Leistungsfähigkeit eigen, wie auch die überall leicht anzubringende Form hervorzuheben ist.

Die Pumpe wird mit Ledermanchetten und wenn der Zweck es verlangt, auch mit Messingkolben geliefert. Werden die Kolbenmanschetten, die aus bestem Kernleder hergestellt sind, nach längerem Gebrauche abgenützt, so hat man nur nöthig, dieselben durch neue zu ersetzen, was äusserst einfach und mit kaum nennenswerthen Kosten verbunden ist. Für besondere Zwecke, zum Beispiel zur Förderung von Wein, Bier, Milch, Liqueur, Petroleum, Benzin etc., wobei Ledermanchetten nicht gut Verwendung finden können, werden die Pumpen mit eingeschlifenen Messingkolben geliefert.

Die Wirkungsweise des Modells 1904 ist folgende: Die inneren Seiten der Kolben saugen das Wasser durch das linke Saugventil und drücken es durch das ober rechte Druckventil in das Druckrohr. Die hinteren Kolbenseiten saugen durch das rechte Saugventil und drücken durch das linke Druckventil. Die erstere Funktion der Pumpe ist wohl ohne weiteres klar, zur zweiten wäre zu bemerken, dass die beiden in der Abbildung ersichtlichen Räume (über dem rechten Saug- und unter dem linken Druckventil) durch einen Kanal, wel-

Flüssigkeiten bestimmten Pumpen erhalten Messing- bzw. Gummi Kugelventile. Soll die Pumpe zum Heben von Säuren oder ätzenden Flüssigkeiten Verwendung finden, so dient als Material säurefeste Phosphorbronze.

Noch ist zu erwähnen, dass die Patent-Niagara-Pumpen auch transportabel auf Bock, Wagen oder komplett montiert geliefert werden, wie auch als Pumpwerk für Riemenbetrieb komplett auf Wandbohle geschraubt. Es ist also neben bequemer Transportfähigkeit für vielseitigste Anwendbarkeit gesorgt.

Gritzner's neue Membran-Saug- u. Druckpumpe mit Membranführung.

(Mit Abbildungen Fig. 3—4).

Nachstehend führen wir eine von derselben Firma gebaute neue Membran-, Saug- und Druckpumpe mit Membranführung in Wort und Bild vor. Dieses Pumpensystem ist aus der in der Praxis aufgetretenen Nothwendigkeit entstanden, neben der Niagara-Pumpe ein einfacheres, den Zwecken einer Baupumpe, d. h. zur Förderung unreinen, schlammigen oder sandigen

Wassers dienendes System zur Verfügung zu haben

Bei den bisherigen Membranpumpen lag der Übelstand hauptsächlich darin, dass die Membrane durch den bei jedem Hub wiederkehrenden Ventilschlag vorzeitig zerstört wurde. Bei der im Bilde veranschaulichten neuen Membranpumpe wird der Ventilschlag durch gusseiserne Sitze aufgenommen und zwar dadurch, dass die Ventile seitlich angeordnet sind. Diese Anordnung hat ausserdem den in der Hauptsache angestrebten Vortheil, dass die Pumpe gleichzeitig als Saug- und Druckpumpe Verwendung finden kann. Diese zweifache Verwendungsart ist hauptsächlich für Bau-

bracht. Ausserdem ist das Obertheil der Pumpe bezw. der Deckel, an welchem die Membrane befestigt ist, mit nur einer Führung ausgestattet, die eine einseitige Beanspruchung der Membrane verhindert. Auf diese Weise ist der Verschleiss der Gummi-Membrane auf das geringste Mass zurückgeführt.

Eine Hauptbedingung für Pumpen zur Förderung unreinen Wassers ist bekanntlich leichteste Zugänglichkeit zu den Ventilen, da diese z. B. beim Füllen der Saugleitung mit Wasser zwecks Erleichterung des Ansaugens bei grosser Förderhöhe abgehoben werden müssen. Ebenso ist es ein Bedürfniss, dass Fremdkörper, die sich zwischen Ventil und Ventilsitz eingé-

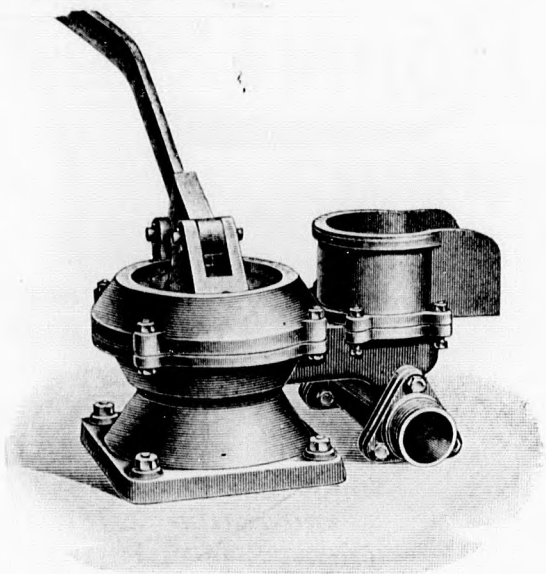


Fig. 3.

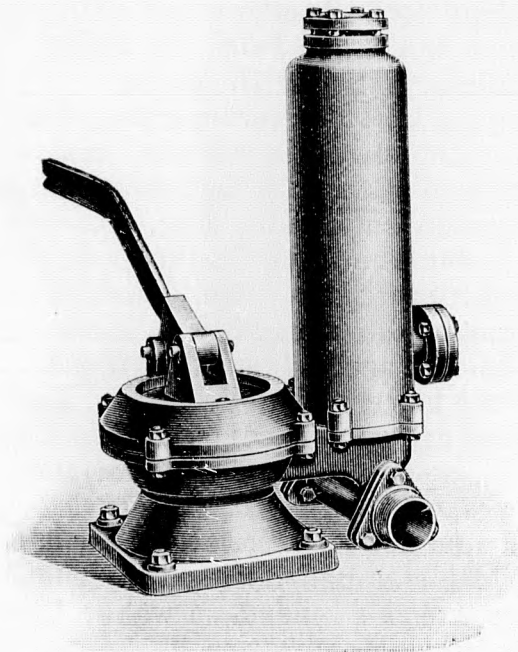


Fig. 4.

Gritzner's neue Membran-Saug- und Druckpumpe mit Membranführung.

Gruben von grossem Werth. In den meisten Fällen wird ja bei diesen das Wasser frei weglassen können, so dass der gewöhnliche Ausgussaufsatz seine Dienste tut, doch kommt es auch vor, dass das Wasser über Hindernisse hinweggeleitet werden muss; in diesem Falle kann die Pumpe durch Aufsetzen des Druckwindkessels als Druckpumpe benützt werden, wobei nur zu beachten ist, dass die Aufstellung der Pumpe derart zu erfolgen hat, dass ihre Saughöhe nicht über 7 Meter beträgt. Um eine möglichst bequeme Wegleitung des Wassers herbeizuführen, sind an dem Windkessel 2 Anschlüsse, der eine oben, der andere seitlich ange-

klemmt haben, leicht entfernt werden können. Alle derartigen Störungen können in Folge der oben erwähnten Anordnung der beiden Anschlüsse durch einfache Handgriffe behoben werden.

Wie bereits erwähnt, genügt die Saugpumpe nur bei Förderhöhen bis zu höchstens 7 Meter, wogegen über diese Höhe hinaus die Ausbildung als Druckpumpe nothwendig ist; diese ermöglicht sodann eine Förderung bis zu 12 Meter. Um diesen Anforderungen genügen zu können, wird die Membranpumpe sowohl als Saugpumpe allein, wie auch gegen geringe Mehrkosten als Saug- und Druckpumpe geliefert.

Fachliteratur.

Luftverunreinigung und Ventilation mit besonderer Rücksicht auf Industrien und Gewerbe von *Dr. Josef Rambousek*, k. k. Sanitäts-Konzipist der Landesregierung in Klagenfurt. Mit 48 Abbildungen und einer Tafel. 18 Bogen. Gr.-Oktav. Geh. 6 K. 60 H. Gebdn. 8 K. 25 H. Verlag: *A. Hartleben* Wien und Leipzig. Das vorliegende Werk bringt zunächst die allgemeinen Grundsätze der Ventilation zur Darstellung, um dann die Bedeutung und Anwendung der Ventilationsfragen in der Industrie speziell und eingehend zu erörtern, wobei vornehmlich auf die Verhältnisse der Grossindustrie bedacht genommen ist. — Demgemäss erörtert der erste Theil zunächst die theoretischen Fragen der Ventilation: die Zusammensetzung der Luft, die Luftverunreinigung der Raumluft durch Menschenansammlung, die Ermittlung des Grades dieser Luftverunreinigung, die natürliche Lüftung der Räume (den Begriff, Effekt und die Ermittlung der Grösse der natür-

lichen Lüftung); es folgen die Grundzüge der allgemeinen Lüftungstechnik. Nachdem ein Kapitel über die Berechnung und das Projekt von Ventilationsanlagen vorausgeschickt wurde, werden die Motoren der künstlichen Lüftung und deren Leistung, insbesondere die Radgebläse (Ventilatoren, Exhaustoren) eingehend besprochen. Ein anschliessendes Kapitel behandelt die wichtige Frage der Luftbefeuchtung. — Der spezielle Theil unterrichtet ausführlich über die Art der Luftverunreinigung im Gewerbe (Staub, schädliche Gase) und den Schutz gegen diese Schädlichkeit im allgemeinen, wobei die leitenden Grundsätze dieses vielfach verworrenen Gebietes zur übersichtlichen Darstellung und Ausführung gelangen. Endlich sind denjenigen Grossindustrien, welche spezieller Vorkehrungen gegen die Luftverunreinigung bedürfen, besondere Kapitel gewidmet u. zw.: der Metallurgie, der Phosphorindustrie, der chemischen Grossindustrie, der Textilindustrie und

der Holzbearbeitung. Das Streben des Werkes geht dahin, das gesammte gewaltige Material der einschlägigen Fragen systematisch und in logischer Entwicklung dem Leser vorzuführen und so die Orientierung auf diesem Gebiete zu erleichtern und weitere erfolgreiche Arbeit zu fördern; diese Intention wird durch die möglichst reichhaltigen Literaturangaben unterstützt. Zur Orientierung der Leser ohne technische Vorbildung ist bei Besprechung der komplizierteren Industrien stets ein kurzer, möglichst einfach gehaltener Abriss der betreffenden Fabrikationsweise in kleinerem Druck beigegeben.

Wie eine moderne Teerdestillation mit Dachpappenfabrik eingerichtet sein muss von *Willy Peterson-Kinberg*, Ingenieur-Chemiker und Betriebsleiter. Mit 77 Abbildungen und einer Tafel, 16 Bogen Okt. Geh. 4 K. 40 H. Gbdn. 5 K. 30 H. Verlag: *A. Hartleben* Wien und Leipzig. Mit der vorliegenden Arbeit verfolgt der Verfasser nicht etwa die Absicht, mit den schon über die Teerdestillation und Dachpappenindustrie erschienenen Werken zu konkurrieren, sondern will nur die eigenen, in der Teer- und Dachpappenindustrie erworbenen Erfahrungen kurz und bündig beschreiben und um jedermann die Arbeitsweise leicht verständlich zu machen, Zeichnungen über die Anordnungen der Apparate für die betreffenden Verfahren beifügen. Jedermann, der ein grösseres technisches Werk liest, weiss am Schlusse meistens nicht, welches Verfahren wirklich für ihn am zweckmässigsten ist, da mehrere solche beschrieben sind und das eine Verfahren vor dem anderen immer Vortheile bietet und auch Nachtheile hat. Von diesem Standpunkte ausgehend, erwähnt Verfasser in diesem für die Praxis bestimmten Buche prinzipiell nur ein Verfahren für die Herstellung des einzelnen Produktes und fügt gleichzeitig mit einer im kleinsten Detail ausgeführten Beschreibung die erforderlichen Zeichnungen oder Abbildungen bei. Damit wird dem Leser ermöglicht, wenigstens eines der existierenden Verfahren gründlich kennen zu lernen, und dass es so wirklich das meist vortheilhafteste und einfachste ist, braucht wohl kaum erwähnt zu werden. Für das vorliegende Werk ist eine mittelgrosse Fabrik zugrunde gelegt, um damit den meisten der Teer- und Dachpappenindustriellen wenigstens einen nicht zu weit auseinander gehenden Vergleich mit ihren eigenen Betrieben zu gestatten und in praktischer Hinsicht möglichst viel Nützliches zu bieten. Dem Fachpublikum wird mit dem vorliegenden Werke etwas ganz ausserordentlich Vorzügliches und in der Praxis Werthvolles geboten; das Buch verdient daher beste Empfehlung und weite Verbreitung.

Volkswirtschaftliche Mittheilungen.

Erster Mädchen-Ausstattungsverein a. G., Kinder- und Lebensversicherungs-Anstalt. Im Monat Juni 1904 wurden Versicherungsanträge im Betrage von 2.067,600 K. eingereicht und neue Polizzen im Betrage von 1.633,000 K. ausgestellt. An versicherten Beträgen wurden 106,274 K. 94 H. ausbezahlt. Vom 1. Januar bis 30. Juni 1904 wurden Versicherungsanträge im Betrage von 10.908,800 K. eingereicht und neue Polizzen im Betrage von 9.181,800 K. ausgestellt. An versicherten Summen wurden 437,343 K. 1 H. ausbezahlt. Diese Anstalt befasst sich mit Kinder- und Lebensversicherungen jeder Art zu den billigsten Prämiensätzen und vortheilhaftesten Bedingungen.



NAY & RÓNA

Fabrikation u. Niederlage
von technischen,
Holzindustrie-, Werkzeuge-
u. Maschinen-Artikeln

Budapest, VI., Gyár-utca 39.

„RÓNAIT“

Hochdruck-
Dichtungsmaterial
(ges. geschützt).

RÓNAIT ist eine innige und *spezielle* Verbindung des elastischen und *undurchdringlichen Kautschuk* mit dem unverbrennbaren *grünen Asbest-Purum* und hat eine *Bleifolie-Umlage von 1/10 mm.*

RÓNAIT eignet sich wegen seiner ausserordentlichen Widerstandsfähigkeit besonders für *Anlagen mit hochgespanntem oder überhitztem Dampf, für Ammoniak, Säure, Zuckersäfte* und andere *heisse Flüssigkeiten.*

RÓNAIT ist infolge seiner homogenen Masse und erstaunlichen Zähigkeit die absolut sicherste Dichtung bei Zylinderdeckeln, Flanschen, Schieberkasten, Rohranlagen etc. etc.

RÓNAIT ist derart plastisch, dass es sich allen Unebenheiten oder Deformationen der abzudichtenden Fläche innig anschmiegt und *zerreisst nicht, wenn die Dichtung entfernt werden muss.*

RÓNAIT presst sich nicht über den Dichtungsrand, ein Herausblasen der Dichtung unmöglich, Nachziehen der Schrauben überflüssig.

RÓNAIT Dichtung ist geschmeidig u. elastisch und *kann ein u. dieselbe Dichtung mehrfach verwendet werden*, wenn dieselbe 1—2 Stunden in kaltem Wasser aufgefrischt wird.

RÓNAIT eignet sich wegen seiner ausserordentlichen Widerstandsfähigkeit und erstaunlichen Zähigkeit überall, wo bisher noch niemals eine Dichtung hielt.


RÓNAIT übertrifft weitaus alle bisherigen Dichtungsmaterialien, *da die Vorzüge der bisherigen in diesem vereint vorhanden und alle Fehler eliminiert sind.*

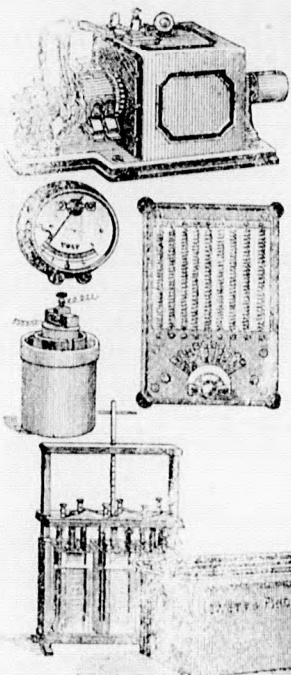
Aut Wunsch liefern „RÓNAIT“ auch ohne Bleifolie-Umlage.

Nur echt mit protokollirter Schutzmarke; siehe oben.

Complete Einrichtungen für galvanische

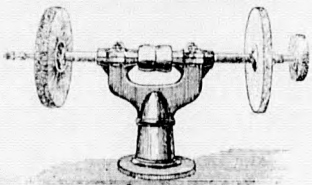
VERNICKELUNG

Verkupferung, Vermessung, Vergoldung, Verzinnung, Verzinkung und Galvanoplastik. 



METALLSCHLEIF- UND POLIR- EINRICHTUNGEN

Telefor 866.



Nickelsalz, Nickel-
anoden, Filz-, Lein-
wand- und Schmir-
gelscheiben,
Metallpolir- und
Hochglanzmasse
(amerik. Tipoli-
Composition I-a Hart)

Preislisten u. Anschläge
franco und gratis.

LEVETT

& FINDEISEN

WIIEN, VII/6.,
Burggasse 124/a.

Ein Feld kostet
pro Jahr 20 Kronen =
20 Mark
netto.

EMPFEHLENSWERTHE BEZUGSQUELLEN.

Wir ersuchen die Herren Fabrikanten, ihre Adresse in dieser Rubrik einzuschalten.

Wegen der Billigkeit der Einschaltungen werden nur ganzjährige Inserate aufgenommen, deren Betrag im Vorhinein zu entrichten ist.

Adressen aller Berufe und Länder zur Versendung von Offerten mit Portogarantie „Nemzetközi Czimiroda“ Rosenzweig József és fia Budapest, V., Nádor-utca 13. Telefon 43/37. Prospekt franco.

BIERDRUCKAPPARATE
mit Luft u. Kohlensäure: WATTERICH A., Budapest, VII., Dohány-utca 5

BÜRSTEN:
HEINRICH POLLMANN
St. Wolfgang a. See Ober-Öster.
Vertreter für Ungarn: Schweitzer Iván, V., Aulich-utca 7.

Dampf-Maschinen:
Schlick'sche Eisengiesserei u. Maschinenfabrik A. G.
Budapest, Külső váci-ut 29-37.

Dichtungsmaterial KIRÁLY
● Arthur Schossberger ●
Bpest, V., Lipót-körut 16.

ERZE und METALLE
aller Art liefern
HERMANN ESSING & Co
Köln a. Rhein.
Agenten überall gesucht.

Fabriks-Schornsteine:
Eggenberger Sylvester
Budapest, VII., Garay-tér 8.

Leitspindeldrehbänke:
Richard Heinrich & Co.
Dresden.

Vertreter: Békés Gyula
Budapest,
IX., Ferencz-körut 44.

Manometer:
MARX & MÉREI
Budapest, VI., Aradi-utca 60.

Maschinen-Werkstätte:
WONDRY JÁNOS
Bpest, VII., Elemér-utca 31.

Metall-Schleiferei und Galvanisierung:
HERF FELICIA.
Budapest, VIII. Baross-utca 43.

Metallgiesserei:
HIRMANN FERENCZ
Budapest, VII., Csányi-utca 9.

Metallpackung „GRANAL“
HENRY EISELT, Teplitz.
Vertreter: Ludwig Schlesinger
Bpest, VII., Dohány-u. 92.

Metallwarenfabrik:
W. BURDA & SOHN
Budapest, VI., Csengery-utca 61.
Telefon 28-22.

Metall-Kunst-Giesserei:
SPITZ MÓR
Bpest, VI., Szabolcs-u. 4.

MÜHLBECHER-FABRIK:
G. STEINFELD & Comp.
Budapest, VI., Figyelő-utca 4.

Patent-Antiferugin:
LEUCHTAG & SEIDENSTEIN
Wien, X., Buchengasse 88/90.

Pumpen:
W. GARVENS A. G.
WIEN, I.,
Wallfischgasse 14.

Phosphor-Bronze:
= Paul Boháček =
Budapest, VI., Röpentyü-u. 23.

Revolver-Schnellschneidestahl:
RUDOLF SCHMIDT & Co.
Wien, X., Favoritenstr. 213.

TRANSMISSIONEN:
KOGLER & ROSZNER
Budapest, V., Váci-ut 34. szám.

Werkzeug-Maschinen:
HIRSCH & FRANK
Budapest-Salgótarjánér Maschinenfabrik und Eisengiesserei A. G.
Budapest, VI. Szabolcs-utca 34

Patent-Antiferugin

Rost bis auf den gesunden Kern des Eisens, mit dem es eine Verbindung eingeht, die jede Neubildung von Rost verhindert!

Antiferugin

ist eine unerreichte, weder feuergefährliche noch gesundheitsschädliche Kesselfarbe; es bewirkt, dass der Kesselstein sich nur ganz lose an den Kesselwänden ansetzen kann, von denen er mit grosser Leichtigkeit zu entfernen ist; darf überall ruhig angewendet werden.

==== Tausende Referenzen. ====

ANTIFERUGIN widersteht Zuckersäften, Säuren, Alkalien und deren Dämpfen!

==== *Antiferugin ist das sicherste und wirksamste Rostschutzmittel für Blankmetalle!* =====

Erste österr.-ungar.
Antiferugin-Fabrik.

Leuchtag & Seidenstein

Wien, X.,
Buchengasse Nr. 88/90.

Kogler & Roszner

Maschinenfabrik,

Budapest, Váci-ut 34. szám.

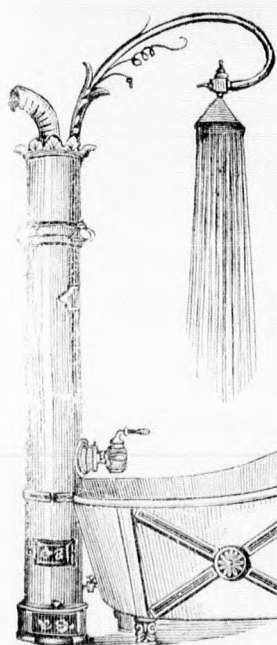
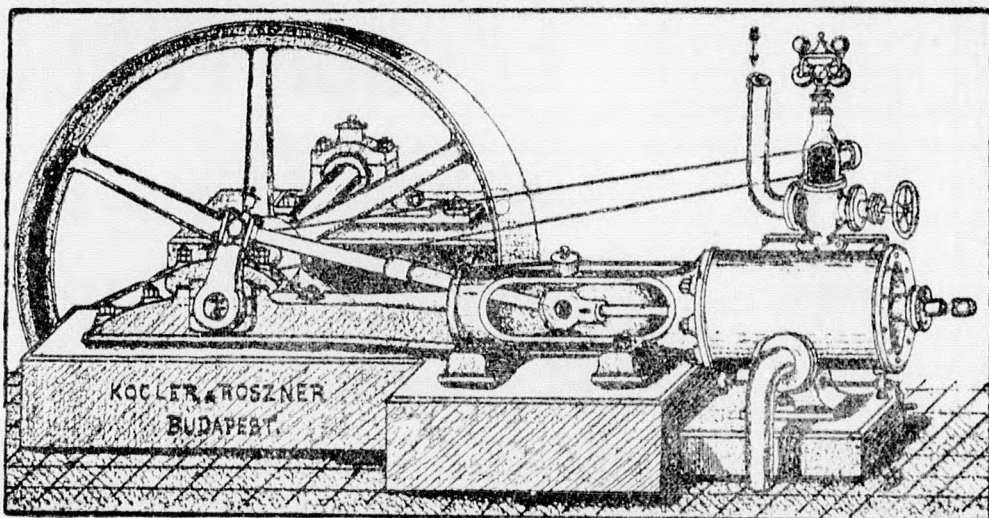
Erzeugen alle Gattungen Dampfmaschinen neuesten Systems mit und ohne Condensation von 6—200 Pferdekraft.

Von 6—100 Pferdekraft stets am Lager fertig.

Erzeugen ferner Transmissionen, Sellers Lager-Riemenscheiben und sämtliche Einrichtungen für Mühlen.

Pumpenanlagen in jeder Grösse, so wie auch transportable Feldbahnen sammt Wägen, Drehscheiben und allen hiezu gehörigen Artikeln.

Wir ertheilen auf fachgemässe Anfragen jede gewünschte Auskunft und Voranschläge.



Gegründet 1876.

Telefon 25—64.

F. Gabler

Firma-Inhaber: Anton Stierand

Fabrik für

Gas- u. Wasserleitungsanlagen

Unternehmung für

Kanalisation aus Cement-

Thon- und Eisenröhren,

Pumpen jeder Art

Fabrik und Bureau:

Budapest, VI., Aradi-utca 63.

im eigenen Hause.

Spezialist für Dampfbäder und Wasserheilanstalten.

Übernimmt

Wasserversorgungen für Schlösser, Kasernen, Spitäler,

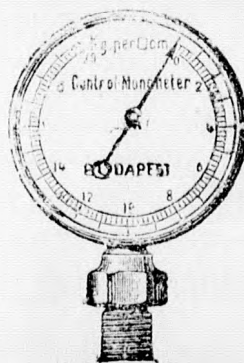
Fabriken, Wohnhäuser etc.

Marx és Mérei

Fabrik für

Manometer u. Messinstrumente
Budapest, VI., Aradi-utca 60.

Vertfertigen in ihrer eigenen Fabrik
MANOMETER, THERMOMETER,
SPRINGBALANCE, WASSERWA-
GEN etc.



Külön osztály emelő-készülékek és közlőmű berendezések gyártására:

Hirsch és Frank

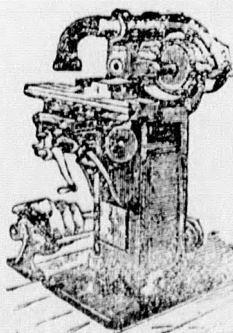
Budapest Salgó-Tarjáni gépgyár és vasöntő részvény-társulat

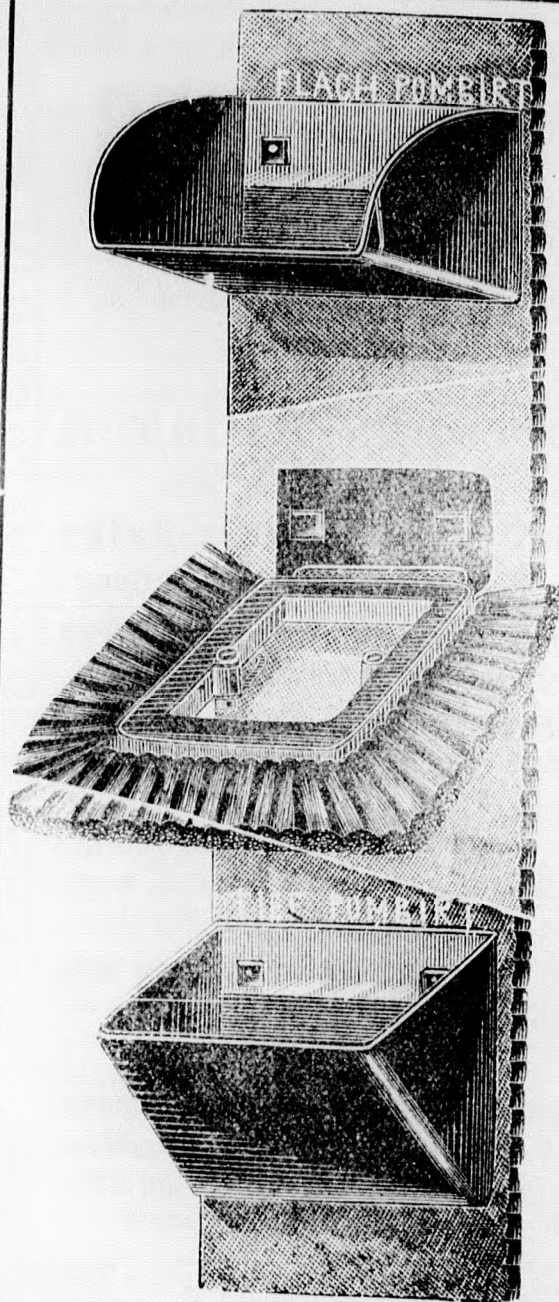
BUDAPEST,

VI., Szabolcs-utca 34. szám.

Egyengető-esztergapadok,

furógépek, marógépek, vala-
mint más szerszámgépek a
legujabb szerkezet és gondos kivi-
telben.





G. STEINFELD & Comp

Mühlbecherfabrik

und Erzeugung technischer

Bedarfsartikel

BUDAPEST,

VI., Figyelő-utca 4.

Aus einem Stück gepresste Mühl- und Elevatorbecher verzinkt und unverzinkt in jeder Grösse und Qualität für Mehl, Getreide, Cement, Kohle etc.

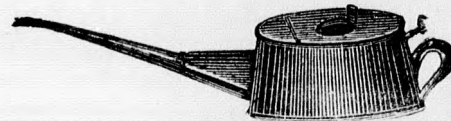
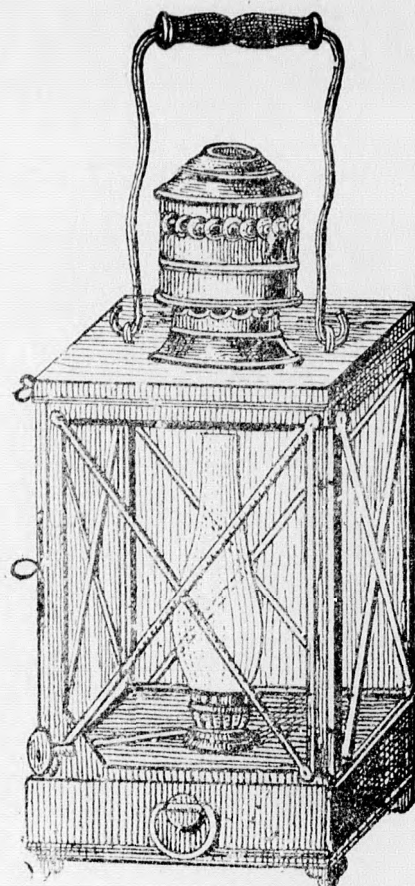
Patentirte Spiraltrichter von Metallschlauch und Stahlband für Säemaschinen.

Wir dienen auf Wunsch unseren Kunden mit Referenzen von den grössten Mühlen und Mühlbau-Anstalten, dass unsere Becher für Elevator-Zwecke, Mehlmisch und auch Frucht-Aufzug vollkommen entleeren.

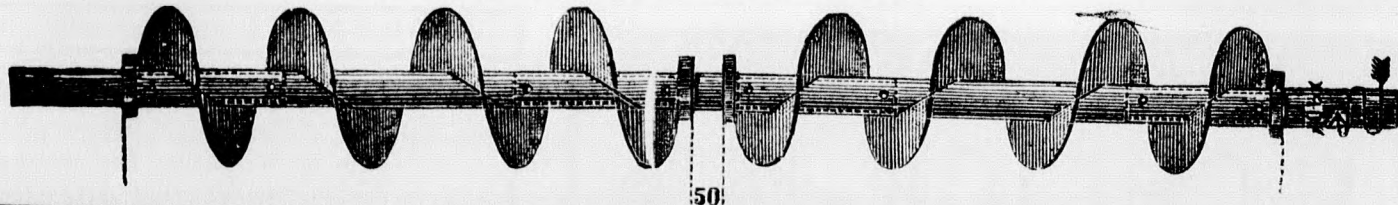
Unsere Mehlmisch-Becher, welche 5 Kilogramm fassend, 1 Kilogramm schwer sind, haben bei jahrelangem Gebrauche gar keine Störungen verursacht. Schliesslich erlauben wir uns noch zu bemerken, dass unsere Becher derartig erzeugt werden, dass beim Gebrauche keine Unterlagscheiben bei der Becherschrauben verwendet und dennoch die Gurten und Riemen bei unseren Bechern nicht ruiniert werden.

Referenzen können die ungarischen und österreichischen Mühlbau-Anstalten über unsere Becher bei Anfragen nur die besten geben.

Bei gefl. Anfragen können wir einen Aufzug Wunsch gemäss, probeweise bei Garantie aufstellen



Telefon 21—44.



SPITZ MÓR

❁ Metall-Kunst-Giesserei ❁

Budapest, VI., Szabolcs-utca 4.

Empfielt sich zur Anfertigung aller Gattungen feiner Gusswaren.

Telefon 27—94.

HIRMANN FERENC rézöntöde és fémarugyár

Budapest, Csányi-utca 9

Készít mindenféle réz-, érc-, bronzöntvényeket minta vagy rajz szerint.

!!!WICHTIG FÜR GEMEINDEN!!!

WILHELM LOVREK Metallwaaren-Fabrikant

Fabrik: Iriesing bei Wien

Niederlagen: Wien, I., Opernring 13; Wien, XV., Märzstrasse 22; Wien, XIII., vis-à-vis Hietzinger Friedhofe; Wien, XIII., vis-à-vis Baumgartner Friedhofe

empfehlte sich zur Anfertigung von Grabsausstattungsgegenständen als: Grab- und Gruftgitter, Gruftkörbe, Kandelaber und Laternen, Kapellen aus Schmiedeeisen in allen Stilarten.

Friedhofthore und Friedhof-Numerirungen, k. k. ausschl. priv. Leichenversenkungs-Apparate.

Zeichnungen und Kostenvoranschläge gratis und franco.

!!!WICHTIG FÜR GEMEINDEN!!!

Gratis und franco bekommt

Jeder ein Manipulationsbüchlein, wodurch wer immer in der Lage ist die

feinsten Liqueure und Rum

auf kaltem Wege ohne jedwede Vorrichtung selbst in kleinsten Mengen von meinen renommirten aromatischen Essenzen herzustellen.

Gegründet **A. WATTERICH**, Budapest, Gegründet 1869. VII., Dohány-utca 5. 1869.

Prämiirt mit 8 Medaillen u. zahlreichen Anerkennungs-Diplomen.



EGGENBERGER SZILVESZTER

 KÖMÜVES-MESTER

SPECIALISTA

 VII. CARAY-TER 8 SZ.

 TELEFON 57 38 SZ.

BUDAPEST

Épít:

GYÁRKÉMÉNYEKET

 MINDEN ALAKBAN

KÖRKÉMENCZEKET

KAZÁNBEFALAZÁSOKAT

GÉPALOZÁSOKAT ÉS

 SZABADALMAZOTT

FÜSTEMÉSZTŐ TÜZELESEKET

 GÖZKAZÁNOKHOZ

 SAJÁT SZERKEZETE SZERINT

 JUTÁNYOSAN JÓTÁLLÁS MELLETT

TERVEK ÉS KÖLTSÉGVETÉSEK

 KIVÁNATRA.

TÜZÁLLÓ ÉS CHAMOTTEANYAGOK

 RAKTÁRA.

Vor heilhafteste Brennmaterial-Ausnützung.

RICH. SCHNEIDER

Civil-Ingenieur

Hohe-Str. 7 **DRESDEN-A.** Hohe-Str. 7

empfehlte sich zur Ausführung von

Gas-Feuerungs-Anlagen

für alle technischen Betriebe, wie

Brenn-, Glüh- und Schmelz-Oefen

für die **Eisen-, Stahl- und Metall-Industrien;**

Glasschmelz-Hafen-, wie Wannen-Oefen

für continuirlichen und discontinuirlichen Betrieb;

Brenn-, Kühl-, Streck-, Temper-, sowie sonstige

Nebenöfen der Glasfabrikation;

„Rich. Schneider's“ **Abdampf- und Calcinir-**

Oefen für Holz- und Strohstoff-Fabriken, Woll-

wäschereien u. s. w., unter Anwendung hoch-

erhitzter Luft, vollkommen rauch- und geruchlos;

Verfahren und Ofen zur Aufarbeitung von

Wirtschafts-Abfallstoffen;

(Hausmüll und dergl. D. R.-P. 75.33);

Dampfkessel- sowie Darr- und Pfannenfeuerungen.

Auskünfte werden ertheilt, **Kostenvoranschläge**

und **Pläne** geliefert, **Ofenbauten** unter **Garantie-**

leistung zur Ausführung übernommen.

Vortheilhafteste Brennmaterial Ausnützung.

Sparsamster rauch- und russloser Betrieb.

Sparsamster rauch- und russloser Betrieb.

SCHLICK-féle

vasöntöde és

Gépgyár Részv.-Társaság.

Gyár és irodák:

BUDAPEST, VI., Külső váczi-ut 29—37. szám.

==== Készítményei. ====

építési vasmunkák, istálló berendezési cikkek

vashidak és tetőszerkezetek, vasöntvények,

oszlopok, épület-bádogos munkák, fémdiszit-

mények, műemlékek, szobrok, gőzgépek és

kazánok, utihengerek, teljes körszivattyu-

telepek berendezése, zsilipek, átereszek, felvonó-

gépek, tartányok, csövek, „Reform“ víztisztító

készülék (Popelka szabadalma). Vasuti kocsik:

teher- és személyszállításra.

Hengerelt és szögecselt vasgerendák.

NEUHEIT! | <== >== | NEUHEIT!

—* Baum-, Kessel- und Rohrbürsten. *—

Patentirt in Deutschland, Ungarn, Italien, desgl. in Öster-

reich so wie allen Kulturstaaen angemeldet.

Best bewährtes System mit *allseitig beweglichen Stahl-*

borsten, passt sich daher dem zu reinigenden Gegenstand

leicht an und *übertrifft an Dauerhaftigkeit alle Kon-*

kurrenz-Fabrikate.




Kessel- und Rohrbürsten

für Lokomotiven, Lokomobile, Dampfschiffe, Fabrikessel, alle

Arten Wasser- und Heizrohre in jeder Rohrlichte von 35 mm

aufwärts. — *Baumbürsten* zum Reinigen der Bäume von

Moos und Rindenschuppen. — Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Heinrich Pollmann, St. Wolfgang am See (Ober-

österreich).

Generalvertreter für Ungarn: Schweitzer Iván Budapest, V., Aulich-utca 7.

MECHANISCHE APPARATE

so wie allerlei

Mechaniker-Arbeiten,

besonders Anfertigung von

* PATENT-MODELLEN *

präcis und discret übernimmt

Ing. MOR. SCHWARZ Automaten-Fabrik

Budapest, VI., Szlv-utca 66.

ACZÉL ÉS VAS

AZ „ÁLTALÁNOS MŰSZAKI ÉRTESITŐ“ MELLÉKLETE.

STAHL UND EISEN

BEILAGE DES „ALLGEMEINER TECHNISCHER ANZEIGER FÜR UNGARN.“

Thost's Dampfstrahl-Unterwind-Feuerung.

Von Felix Tschöpe, Ingenieur.

(Mit Abbildungen Fig. 1—2).

Das Bestreben, die laufenden Unkosten im Fabriksbetriebe möglichst zu reduzieren, bringt den Betriebsleiter wohl in erster Linie auf den Gedanken, ob es nicht möglich sei, an der Höhe des Kohlenkontos zu sparen. Bei dieser Betrachtung taucht dann die Frage auf, ob man nicht denselben Effekt, den man bisher mit den üblichen theueren Stein- oder Braunkohlen erreichte, mit einem billigeren Brennmaterial, also mit Klarkohle erreichen könne. Diese Frage ist zu bejahen, wenn die Feuerungsanlage zur Verfeuerung von geringwertigem Brennmaterial umgeändert wird. Mit solchen Umänderungen und Verbesserungen von bestehenden Feuerungsanlagen befasst sich die Firma Spezialwerk Thost'scher Feuerungsanlagen, vormals Otto Thost, Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Zwickau i. Sa. als ihre Spezialität und hat diese Firma, wie ich weiter unten nachweisen werde, schon recht bedeutende Erfolge erzielt, insbesondere mit ihrer Dampfstrahl-Unterwind-Feuerung, welche sich zur rationellen Verfeuerung von Klarkohle ganz vorzüglich eignet. Diese Feuerung kann an jedem Dampfkessel mit Leichtigkeit angebracht werden und bietet ausser der Kohlenersparnis, die ich an einem Verdampfungsversuch nachweisen werde, den Vortheil, dass man rauchschwach arbeitet und dass man die Forzierung des Kessels, also die Dampferzeugung, beliebig in der Hand hat. Gerade der letztere Umstand ist derjenige, welcher die Einführung dieser Feuerung sehr erleichtern wird, denn in vielen Betrieben wechselt bekanntlich die Dampferzeugung recht bedeutend. Es gibt Perioden, wo man weniger und wieder Perioden, wo man sehr viel Dampf braucht und dieser wechselvolle Betrieb lässt sich mit der Dampfstrahl-Unterwind-Feuerung mit Leichtigkeit erreichen.

Die Feuerung besteht im wesentlichen aus einem besonders gebildeten Planrost, welcher an seiner Oberfläche fast keine Spalten, dagegen kleine runde (ca 3 mm Durchmesser), sich nach unten erweiternde Öffnungen hat. Aus dem Dampfraum des Kessels wird durch ein Röhrchen Dampf entnommen, der durch einige Düsen bläst und in Verbindung mit der dadurch angesogenen Luft in den luftdicht abgeschlossenen Aschenfall gelangt, in welchem sich unter einem Druck von ca. 12—25 mm Wassersäule eine feuchte Pressluft bildet, die durch die kleinen düsenförmigen Löcher des

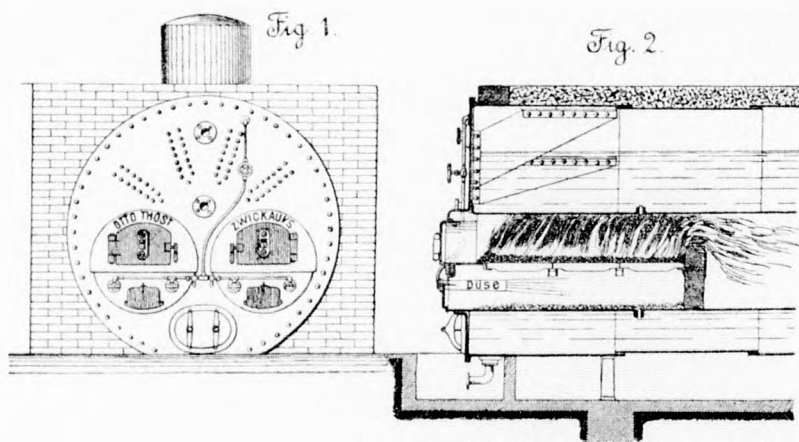
Planrostes beständig in das Feuer hineinbläst. Hierdurch wird dem Feuer ein zur Verbrennung erforderliches Luft- und Dampfgemisch zugeführt und das Feuern einer Fein- bzw. Staubkohle ermöglicht, durch deren Verwendung ohne die Zuführung des Luft- und Dampfgemisches das Feuer verschlacken und ersticken würde.

Dieses Luft- und Dampfgemisch, welches durch den Rost in den Feuerraum tritt, bildet bei lebhaft brennender Kohleschicht Wassergas von bekanntlich sehr hoher Heizkraft und bewirkt ein lebhaftes Feuer mit langer Flamme. Der Schieber des Zuges kann merklich geschlossen werden, da der für die Verbrennung erforderliche Luftzug nunmehr durch das Gebläse erzeugt wird und man nicht mehr wie früher auf den Schornsteinzug allein angewiesen ist. Derselbe beeinflusst das Feuer nur noch insofern, als er die Flamme über die Feuerbrücke durch die Feuerzüge hindurchführt. Durch das grössere Schliessen des Zuges wird die Wärme mehr unter dem Kessel zurückgehalten und diesem nutzbar gemacht. Die Feuerung bewährt sich auch bei schlechten Zugsverhältnissen ganz vorzüglich.

Die Bedienung der Feuerung ist eine einfache und die Dampferzeugung ist eine schnelle und leichte. Die Roststäbe sind einer ganz geringen Abnützung unterworfen. Das Abschlacken kann mit Leichtigkeit bewerkstelligt werden. — Lässt man das Dampfstrahlgebläse sehr wenig arbeiten, so hat man ein kleines Feuer, welches für den leichten Betrieb genügt. Durch entsprechendes Weiteröffnen des Dampfventils kann man die Verbrennung bequem bis zu einer Dampferzeugung von 30 Kilo pro \square m Heizfläche und Stunde steigern.

Vor Kurzem wurde ein eingehender Verdampfungsversuch an einem Zweiflammrohrkessel der Firma W. Schnitzler, Brauerei in Hemmerden vorgenommen, welcher nachweisen sollte, ob die garantierte 12 $\frac{1}{2}$ -prozentige Kohlenersparnis eingetreten ist. Der Kessel hat zwei Flammrohre à 870 mm Durchmesser und eine Heizfläche von 90 \square m. Die Rostlänge beträgt in jedem Rohre bei Planrostfeuerung 1760 mm, bei der Thost'schen Dampfstrahl-Unterwind-Feuerung 1700 mm. Zunächst wurde vor der Umänderung ein Versuch mit dem Planrost und der bisher verwandten guten Förderkohle von der Zeche Rosenblumendale ausgeführt, dann nach der Umänderung ein Versuch mit der billigeren Kohle der Zeche Roland, und ein dritter Versuch mit der ganz billigen Klarkohle der Zeche Maria.

Die Resultate waren die folgenden:



Bezeichnungen	1. Versuch Planrost-Feuerung	2. Versuch Dampfstrahl- Unterwindfeuerung	3. Versuch Dampfstrahl- Unterwindfeuerung
Dauer des Versuches	5 Stunden	5 Stunden	5 Stunden
Verdampftes Wasser	7425 Kilo	5000 Kilo	5000 Kilo
Verbrannte Kohlen	750 Kilo	600 Kilo	550 Kilo
Verdampfungsziffer	9,9	8,333	9,09
Speisewasser-Temperatur	45° Celsius	45° Celsius	45° Celsius
Dampfspannung	6,22 Atm.	6,23 Atm.	6,3 Atm.
Rostfläche = 3,06 qm) Heizfläche = 90 qm) = 1 : 29,4 bei der alten Feuerung	2,96 qm) 90 qm)	1 : 30,4 bei der Thost'schen Dampfstrahl-Unterwindfeuerung	
per qm Rostfläche und Stunde werden Kohlen verbrannt	49 Kilo	40,05 Kilo	37,5 Kilo
per qm Heizfläche und Stunde werden Kohlen verbrannt	1,67 Kilo Zeche	1,33 Kilo Zeche Roland (Siebgruss)	1,22 Kilo Zeche Maria A. Steinbanh
Die verfeuerte Kohle stammt aus der	Rosenblumendale		
Davon Kosten 10,000 Kilo netto	165 Mark	101 Mark	90 Mark
Demnach kosten 1000 Kilo Dampf ohne Heizer	1,66 Mark	1,212 Mark	0,99 Mark
Die Ersparniss der neuen Dampfstrahl-Unterwind- Feuerung gegenüber der alten Planrostfeuerung beträgt	—	27%	40%

Der Siebgruss der Zeche Roland kostet frei Hof Mark 101, der Siebgruss der Zeche Maria kostet frei Hof Mark 90 und geht also aus vorstehendem Verzeichniss hervor, dass die im Preise billigste Kohle auch die wirthschaftlich billigste Kohle war. Das beim dritten Versuch festgelegte Resultat von 40% Ersparniss ist als ein ganz besonders günstiges zu bezeichnen.

Dieses nachgewiesene günstige Resultat und der

Vorzug der Feuerung, dass sie sich mit Leichtigkeit einer schwankenden Dampfentnahme anpasst, lässt schliessen, dass sich dieses Feuerungssystem bald im grösseren Massstabe einbürgern wird, besonders auch deshalb, weil dieses Feuerungssystem dort gut angebracht ist, wo die Zugverhältnisse mangelhaft sind und wo die normale Leistung der Dampfkessel nicht mit der Beanspruchung übereinstimmt.

Geschäftliche Rundschau.

Neue Unternehmungen. In Debreczen wurde unter der Firma *Hevesy Gyula* eine neue Maschinenhandlung eröffnet. — Desgleichen wurde in Debreczen unter der Firma *Bárány Mór* eine Dampf- und Ölmühle errichtet. — In Zsolna hat Herr *H. V. Weil* sich als Händler mit technischen Artikeln etablirt. — Unter der Firma *Pollak & Taussig* wurde in Győr eine Schlosserei, Spenglerei und Installations-Werkstätte eröffnet. — In Körmend wurde unter der Firma *Prassburger's Nachf. Béla Grünwald* ein neues Eisengeschäft protokolliert. — In Budapest, VI., Teréz-körut 2 wurde unter der Firma *Radium-fény hazai gáz izzó-fény r. t.* ein neues Beleuchtungs-Unternehmen gegründet. — Herr *Béla Kovács* errichtet in Szolnok eine Fassfabrik. — Die *Direktion der Österr. Ung. Staatsbahn-Ges.* beabsichtigt auf ihrer ungarischen Domäne mit 2 Millionen Kronen eine Cellulosefabrik zu erbauen. — In Nagy-Somkut Kom. Szatmár wurde unter der Firma *Gersardt & Markus* ein Eisen- und Spezereigeschäft eröffnet. — In Szepes-Váralja wurde unter der Firma *Szeller & Lavotta* ein Eisen- und Spezereigeschäft eröffnet. — In Gyeke (Siebenbürgen) errichtet Herr *Adolf Erzmänn* eine Senffabrik. — Die Firma *Franz Krückl* errichtet in Kelenföld eine Fabrik zur Erzeugung des komprimierten Acetyliens nach dem System Descu.

Neue Gewerbelizenzen in Budapest. Folgende Gewerbe-Lizenzen wurden in Budapest ertheilt: *Max Kutner* Spengler VI., Dessewffy-utca 2; *Armin Reiner* Einrichtung von elektrischen Installationen VI., Király-utca 66; *Viktor Varga* Händler mit landwirthschaftlichen Maschinen VI., Király-utca 106; *Josef Tiefenböck* Spengler Tisza Kálmán-tér 17; *Johann Kristóf* Wagenfabrik VIII., Szigetvári-utca 25; *Jakob Davidovits* Alt-eisenhandlung VIII., Baross-tér 7; *Wilhelm Weber* Beleuchtungs-Unternehmung VIII., József-körut 9; *Leopold Róna* VI., Uj-utca 7 für ein technisches Geschäft; *Aron Repcs* VIII., Népszínház-utca 49 für eine Kupferwaarenhandlung.

Firmaprotokollirungen und Firmaveränderungen. Die ungarische Niederlassung in Budapest der Firma

Joh. E. Bleckmann in Müzzuschlag übersendet uns ein Circular, aus welchem wir ersehen, dass Herr *Georg Sauer* von seiner Stelle als Geschäftsleiter ausgetreten ist und Herr *Eduard Schuller* mit der provisorischen Leitung der hiesigen Filiale betraut wurde. — Herr *R. Huber* in Budapest hat die Leitung der hiesigen Filiale der Firma *Franz Krückl* in Wien, übernommen und wurde das hiesige Bureau der Firma nach dem Hause V., Alkotmány-utca 29 verlegt. — Bei der ungarischen Munitionsfabrik *G. Roth* in Pozsony wurde handelsgerichtlich eingetragen, dass die Firma aus den Herren *Karl, Emil & Johann Roth*, sämtliche in Wien wohnhaft, besteht. — Bei der Firma *Alex. Rottenbücher* in Esseg wurde Herr *Joh. Kun* als alleiniger Firmainhaber eingetragen. — Die Firma *Konrad Neff* in Hodmező-Vásárhely wurde in Folge Eintrittes des Herrn *Johann Steinkampf* auf *Neff & Steinkampf* umgeändert. — Die Eisenhandlung *Géza Schwarz* in Mező-Csáth ist in das Eigenthum des Herrn *Julius Fuchs* übergegangen.

Neue Fabrikationszweige. Die Firma *Kogler & Roszner* Maschinenfabrik in Budapest hat die Erzeugung von zahnärztlichen Bedarfsartikeln als: Operationsstühle, freistehende stativ Bohrmaschinen etc. als Spezialität in ihren Fabriksbetrieb aufgenommen.

Neue Vertretung. Herr *Stefan Skultety* in Budapest hat die Vertretung der elektrotechnischen Fabrik von *Karl König, Breinhälder & Co.* in Wien übernommen. Die Niederlage wird demnächst im Hause IV., Váci-utca 22 eröffnet werden.

Marktberichte.

Vom ungarischen Eisenmarkt. Der Markt zeigt keine nennenswerthe Veränderung und ist das Provinz-Geschäft im Vergleich zum Vorjahre bedeutend schwächer, was den ungünstigen Ernteaussichten zugeschrieben wird.

Vom Metallmarkt. Auch am Metallmarkt herrscht sommerliche Stille. Nur Kupfer und Zinn sind einigen Schwankungen unterworfen.

Wir notiren nachstehend die Budapester Platzpreise:

Walzwerks- und Eisenhütten-Produkte:

Preise ab Budapest mit 2% Sconto.

	per 100 Kg	K.
Stabeisen ung. u. österr.	21.50	
Stabeisen Kudsirer	22.50	
Reservoirbleche	25.50	
Bauträger ung.	23.—	
Verzinkte Bleche	44.50	
Roheisen f. Guss grau ung.	8.50—8.60	
Puddingseisen weiss	6.75—7.25	
Commerz-Gusswaare	18.50	
Achsen	48—51—55	
Kesselbleche I. steier.	30.—	
Grubenschienen 5 Kg.	20.—	
Stahl steier. Grundpreis	120.—	
Stahl Bessemer Grundpreis		
von 12—50 mm.	22.50	
		Rabatt
Gussem. schw., weiss	65%	
" blau, weiss	45%	
Blechm. " "	62%	
" Marmor	50%	
" Bazar	22%	
Eiserne pat. Holzschrauben	59%	
Messing "	37%	
Gussstahl-Feilen	40%	
Weissbleche	18%	
Einstem. Fenster- und Thürbänder	26% R.	
" Scheinhaken	23% "	
Ord. Fensterbeschlag	28% "	
" Betthaken	18% "	
Lak. Zinkwaare	15% "	
" Schwarzwaare	ab Werk 25% "	
Ung. Kettenwaare	13% "	

Metalle:

Preise ab Budapest mit 2% Sconto.

Zinn in Stangen	Kr. 304—309.—
Weichblei in Blöcken	36.— 36.50
Weichblei in Stangen	37.—
Altkupfer massiv	138—142.—
" leicht	130—132.—
Altmessing schwer	96—98.—
" leicht	85—95.—
Zinkabfall neu	39—40.—
Zinkbleche	73.60
Antimon Regulus	62—64.—

Vermischte Nachrichten

Zinnlieferung. Die Direktion der ungarischen Staatsbahnen, die sich die Lieferung ihres Zinnbedarfes für das vierte Semester des nächsten Jahres sichern will, schreibt eine öffentliche Konkurrenz aus. Die Offerte sind spätestens bis am 11. August, Mittags 12 Uhr, einzureichen. Das Reugeld muss aber bereits am 10. August deponiert werden. Die näheren Bedingungen sind bei der Materialiensektion der Staatsbahnen (Andrássystrasse 76) einzusehen.

Ein Doktor als Prokurist einer Feilenfabrik. Herr Dr. Wilhelm Kadványi bisher Referent für gewerbliche Angelegenheiten bei der VII. Bezirksvorsteherung ist als Prokurist in die Gaál'sche Feilenfabrik in Budapest eingetreten. Es wäre im Interesse unserer Industrie zu wünschen, dass recht häufig Besitzer von Doktor-Diplomen ihre Kenntnisse auf dem Gebiete der Industrie verwerthen.

Verfälschungen des Magnolia-Metalles. Wie bei uns alles, so wird wahrscheinlich auch die Affaire der Verfälschungen des Magnolia-Metalles im Sande verlaufen. Wie uns nämlich mitgeteilt wird haben einige Firmen, welche in dieser Angelegenheit betheilt waren, sich mit der Magnolia Comp ausgeglichen, während andere gerichtlich zu geringen Geldstrafen von 2—300 Kronen verurtheilt wurden. Ein kleiner Bruchtheil dieser Angelegenheiten wurde vertagt.

Bau einer elektrischen Zentralanlage in Löcse. Die k. u. Freistadt Löcse beabsichtigt zur Beleuchtung und Kraftübertragung den Bau einer elektrischen Zentrale ausführen zu lassen und hat behufs Errichtung der Zentrale sammt maschineller Einrichtung, ferner der pachtweisen Übernahme dieser Anlage auf den 21. August l. J. Mittags 12 Uhr eine Offertverhandlung anberaumt. Die nöthigen Pläne, Behelfe und Vertragsbedingungen sind um 40 K. beim Bürgermeisteramte in Löcse zu beziehen.

Eine sensationelle Erfindung. Aus London wird gemeldet: Der Ingenieur Peter Thornley liess sich eine Erfindung patentiren, welche, wenn sie sich bewährt, einen ausserordentlichen Fortschritt bedeuten würde. Er liess sich nämlich einen Dampfmotor patentiren, welcher in kleinsten Dimensionen eine Menge Pferdekkräfte entwickelt und dabei nur ein Achtel des gegenwärtigen Kohlenverbrauchs benöthigt. Er hat ein Modell konstruirt, welches kleiner als ein Biscuitkästchen, die Arbeit von 15 Pferdekkräften leistet. Thornley erwartet, dass durch seine Erfindung den Oceandampfern ermöglicht werden wird, Amerika in drei Tagen zu erreichen.

Operateur

Univ. med. **Dr. Gróss Sándor**

fogorvos

a budapesti fogorvos-egyletének elnöke

készít fogtöméseket, műfogakat, huz fájdalom nélkül fogakat.

Rendel 9—5-ig.

Budapest, Károly-körut 7.,
Röser-bazár átellenében.



E. C. Flader

Sorgenthal in Böhmen

fertigt als Spezialität:

Dampf- und Handdruck-Spritzen aller Art.

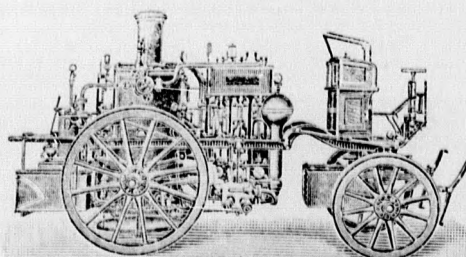
Kohlensäure Benzinmotor- und Elektromotor-Spritzen,

Garten-Spritzen, Kübel-Spritzen, nihilatoren, Extingente etc.

Sämmtliche Feuerwehrgeräthe, wie Leitern, Schläuche, Geräthewagen etc.

Sämmtliche Maschinen für

Strassenreinigung, Sprengwagen, Kehmaschinen, Müllabfuhr-



wagen, Apparate zur pneumatischen, geruchlosen Grubenentleerung etc.

Man verlange Katalog!

PUMPEN

aller Arten für häusliche und öffentliche Zwecke, Landwirtschaften, Bauten und Industrie.

Röhren und Schläuche

in allen Dimensionen.

WAAGEN

neuester, verbesserter Construction.

Decimal-, Centesimal- und Laufgewichts-Brückenwaagen aus Holz und Eisen, für Handels-, Verkehrs-, Fabriks-, landwirtschaftliche und andere gewerbliche Zwecke.

Commandit-Gesellschaft
für Pumpen- und Maschinenfabrikation

W. GARVENS
WIEN I., Wallfischgasse 14.
Schwarzenbergstr. 6.
Katalog gratis und franco.

GEGRÜNDET 1886.

HERF FELICIA

Metallschleiferei u. Galvanisierungs-Anstalt
Budapest, VIII., Baross-nteza 43.

Empfehlen sich zur Ausführung aller in dieses Fach schlagenden Arbeiten u. zw. VERNICKELUNG, VERGOLDUNG, VERSILBERUNG etc. etc.

Spezialität: Versilberung à la Christoffle
so wie Feuervergoldung.

GEGRÜNDET 1886.

DAS VERZEICHNISS DER EISENHÄNDLER VON UNGARN UND NEBENLÄNDERN LIEFERN WIR NACH ORTSCHAFTEN GEORDNET ZUM PREISE VON 5 KRONEN = 5 MARK PER TAUSEND.

Maschinen-Werkstätte für Gas- und Benzin-Motore und Automobile

Wondry János

Budapest, VII., Dembinczky-u. 20.

Übernimmt Transmissions-Anlagen, Pumpenwerke, Umänderungen von Petroleum- und Gasmotoren auf Benzinmotore. Alle übrigen Motorenreparaturen zu den billigsten Preisen und unter reeller Garantie.

Gebrauchte Gas- und Benzinmotore stets am Lager.

Honi ipar!!

Saját készítmény!

THÜRSCHLIESSER!



Gegründet 1883.

In Ungarn noch nicht dagewesene einzige Special-Werkstatt für hydraulische und pneumatische Thürschliesser und Fernöffner für herrschaftliche Hausthüren, welche sich dann selbstthätig sicher schliessen. Einzige für Thürschliesser-Reparaturen aller Systeme eingerichtete Werkstatt.

GRAFFY ALAJOS

Budapest, VI., Dálnok-utcza 26.

KOBLINGER GYÜLIA
PHOTOCHEMIGRAFIAI MŰINTÉZET.
BUDAPEST, VII., CSENGERI-UTCZA 22.

Készít CLICHÉKET MŰVEK, FOLYÓIRATOK, ARJEGYZÉNEK ES HIRDETESEK RÉSZÉRE.
TERVEK
PHOTOCHEMIGRAFIAI SORSZÁMOSÍTÁSRA

14 61. TELEFON